

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### der Fa. hentschke Anhänger

(Stand: Mai 2009)

#### **1. Allgemeines**

Die Fa. hentschke Anhänger schließt Verträge nur zu ihren eigenen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ab. Der Geltung anders lautender Allgemeiner Geschäftsbedingungen ihrer Kunden wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der hentschke Anhänger gelten auch für alle künftigen Geschäftsbeziehungen mit dem Kunden. Dies gilt auch in dem Fall, wenn sie nicht nochmals ausdrücklich vereinbart werden.

Die Angebote der Fa. hentschke Anhänger sind grundsätzlich frei bleibend und unverbindlich. Ein Vertrag mit der Fa. hentschke Anhänger kommt regelmäßig durch schriftliche Bestätigung eines Angebots (Auftragsbestätigung) oder durch tatsächliches Bewirken der Leistungen zustande.

#### **2. Lieferung und Leistung**

Soweit die Lieferung der vertraglich vereinbarten Leistungen durch die Fa. hentschke Anhänger erfolgen soll, bestimmt diese die Art der Versendung. Die Versandkosten trägt der Kunde.

#### **3. Lieferfristen**

Um verbindliche Lieferfristen und -termine handelt es sich nur dann, wenn sie zuvor von der Fa. hentschke Anhänger schriftlich vereinbart wurden.

Betriebsstörungen, insbesondere im Falle von Streik, Aussperrung, eines Angriffskrieges oder höherer Gewalt befreien beide Vertragsparteien von den Vertragspflichten.

Schadensersatzansprüche wegen verspäteter Lieferung oder Leistung sind ausgeschlossen, soweit der Fa. hentschke Anhänger oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen nicht grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz nachgewiesen werden kann.

#### **4. Preise, Verpackungen, behördliche Genehmigungen**

Es gelten die in der Auftragsbestätigung genannten Preise als verbindlich vereinbart. Sollte die Leistung nicht von der Auftragsbestätigung erfasst aber tatsächlich bewirkt worden sein, gelten die Preise der Fa. hentschke Anhänger gemäß der aktuellen Preisliste als verbindlich vereinbart. Die Fa. hentschke Anhänger behält sich Preisänderungen in dem Umfang vor, in dem sich bis zur Ausführung des Auftrages Rohstoffpreise, Löhne, Transportkosten, Steuersätze oder sonstige Kostenfaktoren mit unmittelbarer Auswirkung auf die vertraglich vereinbarte Preisgestaltung ändern und die Ausführung des Auftrages seit Abschluss des Vertrages später als 4 Monate erfolgt.

Eine Aufrechnung des Kunden mit Zahlungsansprüchen der Fa. hentschke Anhänger ist ausgeschlossen, es sei denn, dass die aufzurechnende Forderung seitens der Fa. hentschke Anhänger anerkannt oder rechtskräftig festgestellt worden ist.

Transportverpackungen nimmt die Fa. hentschke Anhänger nur nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zurück. Verpackungen, die nicht Transportverpackungen sind, werden nicht zurückgenommen.

#### **5. Zahlungsweise**

Sofern schriftlich nichts anderes vereinbart worden ist, sind die Leistungen der Fa. hentschke Anhänger im Voraus in voller Höhe in bar oder mit bankbestätigtem Scheck durch den Kunden zu bezahlen.

Wird mit dem Kunden eine andere Zahlungsweise als Vorkasse vereinbart, ist die Fa. hentschke Anhänger berechtigt, in dem Fall, wenn ihr Verschlechterungen der wirtschaftlichen Lage des Kunden bekannt werden, die sofortige Bezahlung des gesamten vertraglich vereinbarten Betrages zu verlangen, es sei denn, der Kunde leistet gegenüber der Fa. hentschke Anhänger Sicherheit in Form einer Bankbürgschaft.

Im Falle eines Zahlungsverzuges ist die Fa. hentschke Anhänger berechtigt, Verzugszinsen in Höhe der von ihr jeweils zu entrichtenden Zinsen für einen Überziehungskredit bei ihrer Hausbank gegenüber dem Kunden zu berechnen. Für die Berechnung der Verzugszinsen gilt jedoch im Mindestfall die in § 288 BGB getroffene gesetzliche Regelung.

Soweit dies gesetzlich zulässig ist, sind durch den Kunden geltend gemachte Zurückbehaltungsrechte hinsichtlich der ihm in Rechnung gestellten Forderungen, z.B. wegen Mängelgewährleistungsansprüchen ausgeschlossen.

## **6. Rücktritt vom Vertrag**

Die Fa. hentschke Anhänger behält sich vor, bei ihr bekannt werdender wesentlicher Verschlechterung der Vermögensverhältnisse des Kunden, insbesondere bei Nichtleistung auf vertraglich vereinbarte Zahlungsbedingungen, Zahlungseinstellungen oder Insolvenz, vom Vertrag zurückzutreten. Die Fa. hentschke Anhänger behält sich in einem derartigen Fall die Geltendmachung eines separaten Schadenersatzanspruches gegen den Kunden vor. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Rücktrittsbestimmungen.

## **7. Eigentumsvorbehalt**

Im Falle des Verkaufs von Waren erfolgt die Lieferung durch die Fa. hentschke Anhänger unter Eigentumsvorbehalt. Insofern gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

Für den Fall, dass der Kunde die Kaufsache vor vollständiger Begleichung des Kaufpreises weiter veräußern sollte, tritt er bereits jetzt die ihm aus dem Weiterverkauf zustehenden Forderungen gegenüber Dritten an die Fa. hentschke Anhänger ab. Diese nimmt die Abtretung hiermit ausdrücklich an.

Die Fa. hentschke Anhänger ist verpflichtet, die abgetretene Forderung unverzüglich an den Kunden freizugeben, falls diese 120 % des Wertes der Forderung der Fa. hentschke Anhänger übersteigt.

Der Eigentumsvorbehalt gilt als verlängerter Eigentumsvorbehalt solange als vereinbart, bis sämtliche Forderungen der Fa. hentschke Anhänger gegen den Kunden beglichen sind.

Die Fa. hentschke Anhänger ist berechtigt, die abgetretenen Forderungen im eigenen Namen einzuziehen. Der Kunde ist verpflichtet, auf Verlangen der Fa. hentschke Anhänger die Namen der Drittschuldner und die Forderungshöhe gegen diese mitzuteilen sowie ihr alle sonstigen Auskünfte und Unterlagen, die sie in die Lage versetzen, ihre Forderung einzuziehen, zu übergeben.

Übertragungen, Sicherungsübereignungen oder Verpfändungen des Vorbehaltseigentums bedürfen der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Fa. hentschke Anhänger. Der Kunde hat der Fa. hentschke Anhänger sofort schriftlich anzuzeigen, falls Dritte auf das Vorbehaltseigentum zugreifen sollten (z.B. im Falle von Pfändungen).

Soweit der von der Fa. hentschke Anhänger gelieferte Gegenstand nach Auslieferung an den Kunden oder einen Dritten sich wesentlich verschlechtern oder untergehen sollte, tritt der Kunde bereits jetzt sämtliche Schadenersatzansprüche, die ihm gegen Dritte aus dieser

Verschlechterung oder dem Untergang der gelieferten Ware zustehen sollten, an die Fa. hentschke Anhänger in voller Höhe ab. Die Fa. hentschke Anhänger nimmt diese Abtretung hiermit an. Die Fa. hentschke Anhänger ist verpflichtet, die abgetretenen Ansprüche insoweit freizugeben, als diese 120 % der Höhe der Forderung der Fa. hentschke Anhänger gegen den Kunden übersteigen.

## **8. Gewährleistung**

Im Falle des Verkaufs ist die Kaufsache vom Kunden bei Erhalt unverzüglich zu prüfen. Erkennbare Mängel müssen unverzüglich, d.h. innerhalb von 5 Werktagen nach Erhalt der Ware der Fa. hentschke Anhänger gegenüber schriftlich mitgeteilt werden. Für den Fall, dass die Kaufsache durch den Kunden be- oder verarbeitet worden sein sollte, sind Gewährleistungsansprüche nach Be- oder Verarbeitung ausgeschlossen.

Die Fa. hentschke Anhänger übernimmt keine Gewährleistung für Farbabweichungen der Kaufsache sowie Differenzen in Qualität, Abmessungen, Dicke und Gewicht etc., sofern nicht ausdrücklich anderes schriftlich vereinbart sein sollte.

Im Falle berechtigter Mängelrügen leistet die Fa. hentschke Anhänger nach ihrer Wahl Nachbesserungen oder nimmt die Ware gegen Gutschrift zurück. Das Recht des Kunden, nach zweimalig fehlgeschlagener Nachbesserung und/oder mangelhafter Ersatzlieferung Herabsetzung des Kaufpreises oder Wandelung zu verlangen, bleibt hiervon unberührt.

Schadenersatzansprüche des Kunden für Mängel bestehen nur bei nachgewiesener, vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Schlechtlieferung durch die Fa. hentschke Anhänger und/oder bei Nichteinhaltung schriftlich zugesicherter Eigenschaften der Kaufsache.

Im Rahmen der Mängelgewährleistung gelten für die Verjährung die Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuches. Für gebrauchte Kaufsachen ist jegliche Gewährleistung ausgeschlossen. Für den Fall, dass der Kunde an einer mangelhaften Kaufsache nicht genehmigte Änderungen und/oder Instandsetzungen durchführt, ist die Fa. hentschke Anhänger von der Gewährleistung befreit.

## **9. Allgemeine Mietbedingungen**

**9.1.** Für den Fall, dass ein Mietvertrag vor dem vorgesehenen Übergabetermin durch den Mieter aufgelöst wird, hat dieser bei einer Auflösung

- ab dem 1. Tag vor dem vereinbarten Übergabetermin eine Schadenspauschale von 75 % des Gesamtmietzinses zu bezahlen.

- Ab dem Tag des vereinbarten Übergabetermins eine Schadenspauschale von 100 % des Gesamtmietzinses zu bezahlen.

Dem Mieter bleibt es unbenommen, nachzuweisen, dass der Fa. hentschke Anhänger kein oder ein geringerer Schaden als die vorstehende Pauschale entstanden ist. Die Geltendmachung eines höheren von der Fa. hentschke Anhänger nachgewiesenen Schadens bleibt von der vorstehenden Pauschalierung unberührt. Die Aufrechnung mit Gegenforderungen und die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts durch den Mieter ist ausgeschlossen.

**9.2.** Der Mieter kann nur in dem Fall Schadenersatz wegen des Verstoßes gegen Vertragspflichten oder gesetzliche Pflichten gegen die Fa. hentschke Anhänger geltend machen, wenn ihr oder einem ihrer Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fallen. Dies gilt auch für alle Ansprüche aus Verschulden bei Vertragsverhandlungen.

**9.3.** Eine Minderung des vertraglich vereinbarten Mietzinses durch Abzug durch den Kunden ist nicht zulässig.

**9.4.** Der Mieter haftet für alle Veränderungen, die ohne die Zustimmung der Fa. hentschke Anhänger an der Mietsache erfolgen. Das gleiche gilt für Beschädigungen und Zerstörungen des

Mietgegenstandes. Der Kunde ist verpflichtet, für den Fall von Diebstahl, Vandalismus, Sturmschäden oder Feuer eine entsprechende Versicherung für den Mietgegenstand vorzuhalten. Auf Verlangen hat er die Versicherungspolice der Fa. hentschke Anhänger vorzulegen. Sollte eine derartige Versicherung nicht bestehen, kann die Fa. hentschke Anhänger sich vorbehalten, bis zur Vorlage einer derartigen Versicherung von einem Leistungsverweigerungsrecht Gebrauch zu machen, ohne dass der Mieter im Gegenzug von seiner vertraglichen Leistungspflicht befreit ist. Der Mieter haftet ebenso für Handlungen und/oder Unterlassungen seiner Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen oder sonstiger Personen, die mit den Mietgegenständen im Rahmen ihrer bestimmungsgemäßen Nutzung in Berührung kommen.

**9.5.** Jede Untervermietung oder sonstige Nutzungsüberlassung an Dritte ist untersagt. Die Nutzung des Mietgegenstandes ist nur der im Mietvertrag stehenden Person gestattet. Bei Untervermietung oder Nutzungsüberlassung an Dritte haftet der Mieter für alle hierdurch entstandenen Schäden zu 100 %.

**9.6.** Soweit der Mieter gegenüber der Fa. hentschke Anhänger in Zahlungsverzug gerät, ist diese berechtigt, dem Untermieter gegenüber von der vertraglich vereinbarten Abtretung Kenntnis zu geben und die Forderung selbst einzuziehen. Bei unberechtigter Nutzungsüberlassung ist die Fa. hentschke Anhänger stets berechtigt, den Mietzins aufgrund der bestehenden Abtretung selbst einzuziehen.

**9.7.** Die Mietzeit beginnt mit dem Tag der Übergabe an den Mieter und endet mit dem Tag der Rückgabe des Mietgegenstandes laut Mietvertrag.

## **10. Schlussbestimmungen**

**10.1.** Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen unwirksam sein oder werden, gilt dasjenige zwischen den Parteien als vereinbart, was der unwirksamen Bestimmung wirtschaftlich am nächsten kommt. Dasselbe gilt in dem Fall, dass sich in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen eine Regelungslücke ergeben sollte.

**10.2.** Erfüllungsort ist der Betrieb der Fa. hentschke Anhänger. Als Gerichtsstand ist – soweit dies gesetzlich zulässig ist – Ahrensburg vereinbart. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

**© Hentschke-Anhänger, D-21337 Lüneburg, Gebrüder-Heyn-Strasse 8,  
Tel.: 041 31 / 30 30 66 9, Fax.: 041 31 / 30 30 671, [vertrieb@hentschke-anhaenger.de](mailto:vertrieb@hentschke-anhaenger.de)**